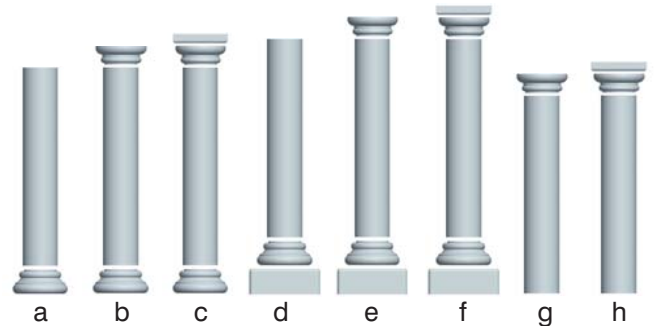


## Montageanleitung Halbsäulen:

Kombinationsmöglichkeiten

- Basis - Stammrohr
- Basis - Stammrohr – Kapitell
- Basis - Stammrohr – Kapitell – Auflageplatte
- Sockel - Basis – Stammrohr
- Sockel - Basis - Stammrohr – Kapitell
- Sockel - Basis - Stammrohr – Kapitell – Auflageplatte
- Stammrohr – Kapitell
- Stammrohr – Kapitell – Auflageplatte

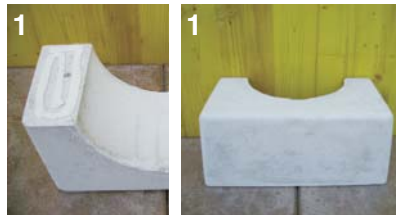


## Montagehinweis:

Halbsäulen sind nicht belastbar, der Hohlraum kann jedoch mit Beton vorsichtig ausgegossen werden. Als Stammrohr sind Kartonschalungsrohre nicht geeignet.

**So einfach gehts:**

- Den halbierten Sockel an der Unterseite und der Schnittfläche mit Kleber bestreichen und an die Wand drücken.



- Herstellen eines Rohbetonsockels für Halbsäulen, die vor dem Fertigstellen des Bodenaufbaues die Isolierung, Estrich, Belag oder ähnlichem montiert werden.



- Den halbierten Basisteil ebenfalls an der Unterseite und an der Schnittfläche mit Kleber bestreichen und auf den Sockel und an die Wand drücken.



- Befestigung für das halbierte Stammrohr herstellen. Schrauben Sie eine Holzlatte mit der Länge des Stammrohres und dem Innendurchmesser des Stammrohres an die Wand.



- Stülpen sie das halbierte Stammrohr auf die Holzkonstruktion und befestigen Sie es mit Senkkopfschrauben.



- Stecken sie das halbierte Kapitell auf das Stammrohr. Bei Bedarf kleben Sie eine halbierte Auflageplatte auf das Kapitell.



- Verspachteln der Befestigungslöcher und verfugen der Stoßfugen. Die Säule ist für den Haftgrund und Anstrich fertig.



## Hinweis:

Erfolgen die Verputzarbeiten der Mauer nach Montage der Säule, ist ein Klebeband zwischen Säule und Putz anzubringen, dies verhindert eventuelle Rißbildung.